

Maßnahmenkatalog Mindestkriterien Säule Energie

Etablierung eines der Geschäftsleitung zugeordneten Energiemanagements entsprechend DIN ISO EN 50001 bestehend aus Analyse, interne Beratung, Energiecontrolling, Mitarbeiterschulung, Maßnahmenunterstützung; bei zentral organisierter Konzernstruktur: Sicherstellung des Energiemanagements für die konkrete stationäre Einrichtung.

UND

mindestens 2 Maßnahmen aus zwei verschiedenen der nachfolgenden Kategorien (die Maßnahmen müssen einen substantiellen Teil der Anlage betreffen und einzeln beschrieben werden):

Kategorie	Beispiele
a) Optimierung des Verbrauchs und Einsatzes von Heizenergie	<ul style="list-style-type: none"> • Optimierung bestehender Heizungsanlagen durch Bedarfsanpassung und Modernisierung durch automatische Regelungssysteme • Ersatz veralteter Heizungsanlagen durch moderne energiesparende Anlagen • Unterstützung der Wärmeerzeugung durch erneuerbare/alternative Energien oder Wärmerückgewinnung
b) Optimierung des Einsatzes von Energie zur Warmwassererzeugung	<ul style="list-style-type: none"> • Bedarfsangepasste Warmwasserversorgung durch wassersparende Steuerungsmechanismen • Unterstützung der Warmwasserversorgung durch Einsatz erneuerbarer Energien
c) Optimierung des Verbrauchs und Einsatzes der Energie zur Kälteerzeugung	<ul style="list-style-type: none"> • Optimierung der Kälteversorgung durch Steuerungsmechanismen • Minimierung innerer Wärmelast (z.B. Austausch stark wärmeemittierender Geräte) • Einsatz von erneuerbaren Energien (z.B. solare Kühlung) • alternative Raumkühlungsmethoden • bedarfsangepasste Luftqualitätsregelung
d) Optimierung des Energieverbrauchs für Hilfsanlagen	<ul style="list-style-type: none"> • Optimierung/Austausch elektrisch betriebener Hilfsanlagen (Lüfter/Pumpen/etc.) • Optimierung des Stromverbrauchs durch automatische Beleuchtungssteuerung oder Lichtlenkungssysteme • Einsatz von erneuerbaren Energien • Minimieren der OP-Lüftung auf ressourcenschonenden Betrieb bei Nichtgebrauch

Maßnahmenkatalog Wahlkriterien Säule Energie (mindestens 1 Maßnahme)

Kategorie	Beispiele
a) Energieeffizienz durch Baumaßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> • Übertreffen der Anforderungen der EnEV durch Standard (entsprechend der KfW-Förderung) Effizienzhaus 55 oder besser • Dämmung von Außenwänden einschl. Dachflächen • Austausch der Fenster für Wärmeschutzverglasung • Wärmedämmung von Innenwänden, Decken, Böden bei gleichzeitiger Temperaturabsenkung in Treppenhaus, Fluren, Wirtschaftsräumen und Bedarfsanpassung der Heizungsanlage. • Fassaden- und Dach-Um- oder -neubau zur optimalen Nutzung von Sonnenlicht und Sonnenwärme
b) Energieeffizienz bei Geräten und Anlagen	<ul style="list-style-type: none"> • Abwärmenutzung für Wärme- und Kälteerzeugung (KWK/ Sorptionsmaschinen) im Krankenhaus • Einsparung von mind. 50% des Energieverbrauchs aller strombetriebenen Produkte und Produktkomponenten (einschl. Medizinprodukte), z.B. durch Austausch.
c) Energiequelle	<ul style="list-style-type: none"> • (bei Krankenhäusern in nicht-öffentlicher Trägerschaft) Einsatz erneuerbarer Energien für kontinuierliche Wärme-/Stromgewinnung entsprechend den Maßgaben des EEWärmeG • Errichtung eigener energieerzeugender Anlagen mit nicht-fossilem Energieträger (z.B. Biogasanlage)
d) Anstreben von Klimaneutralität/ Verbesserung der Energieautarkie	<ul style="list-style-type: none"> • Erzeugung von mindestens 30% der benötigten Energie aus eigenen alternativen Energiequellen • Einsatz von Energiespeichern zur Verbesserung des Eigenanteils regenerativer Energien

Anerkennung erbrachter Leistungen in den Säulen Energie und Umwelt

- nachgewiesene EMAS-Zertifizierung oder Zertifizierung nach ISO 14000:
 - Befreiung von der Erfüllung der Mindestkriterien und dem Wahlkriterium der *Säule Energie*
- BUND „Energiesparendes Krankenhaus“:
 - Erfüllung von zwei von vier Kriterien mit Ausnahme des Kriteriums 4:
 - Befreiung von zwei Mindestkriterien der *Säule Energie* mit Ausnahme des Energiemanagements.
 - Erfüllung von zwei von vier Kriterien, darunter das Kriterium 4:
 - Befreiung von einem Mindestkriterium der *Säule Energie* und dem Energiemanagement.
 - Erfüllung aller vier Kriterien: kein Nachweis weiterer Maßnahmen aus der *Säule Energie* erforderlich.
- Passivhausstandard
 - in der *Säule Energie* nur noch Nachweis des Energiemanagements.
- Das DGNB-Siegel Platin, Gold oder Silber
 - Befreiung von Erfüllung der auf Baumaßnahmen bezogenen Mindest- und Wahlkriterien der *Säule Umwelt*

säulenübergreifende Anerkennung von Leistungen

- EMAS^{PLUS}-Zertifizierung:
 - *Säule Energie*: Befreiung von der Erfüllung der Mindestkriterien und des Wahlkriteriums
 - *Wahlkategorie der Säule Mensch*: Befreiung von der Kategorie „Menschen außerhalb des Krankenhauses“.
- Gemeinwohlökonomie:
 - Bilanzierung mit 500 oder mehr Punkten:
 - *Säule Umwelt*: Befreiung von der Pflicht zur Etablierung eines Umweltmanagements, nur ein Umweltwahlkriterium,
 - *Säule Mensch*: kein Wahlkriterium der Unterkategorie „Menschen außerhalb des Krankenhauses“.
 - Bilanzierung mit 750 und mehr Punkten:
 - *Säule Umwelt*: keine Pflicht zur Bestellung eines Umweltmanagements, keine Wahlkriterien,
 - *Säule Mensch*: nur ein Kriterium der Kategorie „Patienten“.